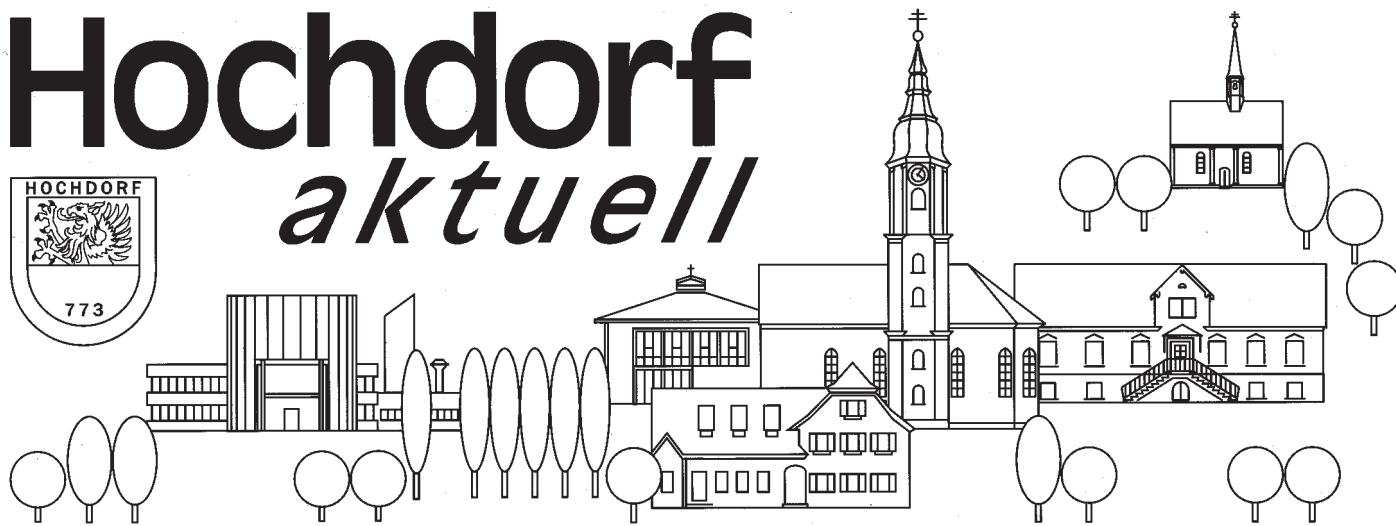


Hochdorf *aktuell*



Nachrichtenblatt der Ortsverwaltung 79108 Freiburg-Hochdorf. Herausgeber: Ortsverwaltung 79108 Freiburg-Hochdorf, Rathaus, Hochdorfer Str. 4
Telefon: 07665/9 47 39-0, Telefax: 07665/9 47 39-19, E-mail: ov-hochdorf@stadt.freiburg.de. Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Ortsvorsteher Christoph Lang-Jakob Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Primo-Verlag, Postfach 12 54, 78329 Stockach-Hindelwangen,
Telefon: 0 77 71 / 93 17-11 • Telefax: 0 77 71 / 93 17-40.

16. Jahrgang

DONNERSTAG, den 23. Dezember 2010

Nummer 51/52

*Wir wünschen Ihnen
ein gehaltvolles,
schönes Weihnachtsfest.*

St. Agatha Benzhausen

Für den Ortschaftsrat und die Ortsverwaltung
Christoph Lang-Jakob - Ortsvorsteher

VORMERKEN:

6. Januar ab 15 Uhr Seniorennachmittag in der Mooswaldhalle

14. Januar ab 19 Uhr Neujahrsempfang im Jugendhaus

NOTFALLDIENST - BEREITSCHAFTSDIENSTE

ARZT

Freiburger Notfallpraxis für Erwachsene,
(Gelände Uni-Klinik, Hugstetter Str. 55) Tel.
0761/8099800

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 20 - 06 Uhr,
Mi, Fr 15 - 06 Uhr, Sa, So, Fei 06 - 06 Uhr
Kinder-Notfallpraxis (im St. Josefskranken-
haus, Sautierstr. 1
Tel. 0761/80 99 80 99
Öffnungszeiten: Mo - Fr 20 - 06 Uhr,
Sa, So, Fei 09 - 06 Uhr

ZAHNARZT

Zahnärztl. Notdienst
Tel. 0761 / 88 50 82 30

TIERARZT

Notfalldienst für Kleintiere 0761 72266
Kleintierklinik Landwasser
Am Moosweiher 2, 0761 16808

APOTHEKE

Heiligabend

Kaiserstuhl-Apotheke, Eichstetten
Tel. 07663 1205

1. Weihn. Tag

Apotheke am Rathaus, Reute
Tel. 07641 912912

2. Weihn. Tag

Adler Apotheke in der March
Tel. 07665 930516

Silvester

Stadt Apotheke, Breisach
Tel. 07667 218

Neujahr

Storchen-Apotheke, Gottenheim
Tel. 07665 5717

Sonntag, 02.01.

St. Martins Apotheke, Hochdorf
Tel. 07665 2824

Dreikönig (06.01.)

Franziskaner Apotheke, Breisach
Tel. 07667 408714

**Wechsel der Notdienstbereitschaft täg-
lich 8.30 Uhr. Den aktuellen Notdienstplan
der Apotheken erfahren Sie unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de**

Rettungsdienst 0761 19222
Tierärztl. Notdienst 0761 72266
Gift-Notruf 0761 270-4361
Telefonseelsorge 0800 1110111
oder 0800 1110222
**Ökum. Nachbarschaftshilfe
in March u. FR-Hochdorf**
Frau Jutta Böhm, 07665 4657
Polizei 110
Feuerwehr 112
Polizei-posten
Landwasser 0761 12077-0
Fax 0761 12077-29

NOTDIENSTE DER RECHTSANWÄLTE

Tägl. von 18.00 - 08.00 Uhr sowie sams-
tags, sonntags, und feiertags rund um die
Uhr, Tel.: 0761/72773

badenova
AG & Co. KG 01802 339339
Fax: 0761 50 82 83

Bereitschaft- und
Entstörungsdienst: 01802 767767

Internet-Adresse der Stadt Freiburg:

www.freiburg.de

Zentrale E-mail-Adresse der Stadt

Freiburg: info@freiburg.de

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG

Tel. 07665/9 47 39-0

Montag 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 08.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch 08.30 - 11.30 Uhr
und 18.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
Freitag keine Sprechstunde

SPRECHZEITEN DES ORTSVORSTEHERS

Tel. 07665 / 9 47 39-10

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	nach Vereinbarung
Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag	nach Vereinbarung
Freitag	keine Sprechstunde

Öffnungszeiten des Hallenbades

Mo	geschlossen	außer für Kurse
Di	15.00 - 20.00 Uhr	
Mi	geschlossen	außer für Kurse
Do	09.30 - 11.00 Uhr	Senioren u. Schwangere
	15.00 - 20.00 Uhr	
Fr	15.00 - 18.00 Uhr	Spielnachmittag
	18.00 - 21.00 Uhr	ab März 2011
Sa	12.00 - 18.00 Uhr	
So	08.30 - 13.00 Uhr	

Sämtliche Feiertage geschlossen.
Diese Öffnungszeiten gelten soweit im
Nachrichtenblatt keine Abweichungen
abgedruckt sind.

BÜCHEREI

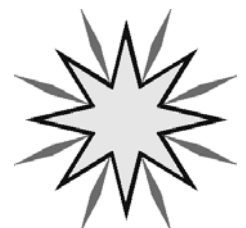
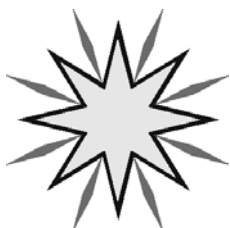
**Öffentliche Bücherei in der
Pfarscheuer St. Martin,
Mooswaldstraße 1, Tel.: 91 24 78**

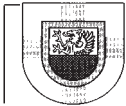
Öffnungszeiten:

Montag + Freitag,	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch,	09.00 - 11.00 Uhr

in den Schulferien

Freitag,	16.00 - 19.00 Uhr
----------	-------------------





MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

Das war 2010 in Hochdorf - Ein Jahresrückblick

Liebe Hochdorfer und Benzhauser Bürgerinnen und Bürger,
das Jahr 2010 geht zu Ende und ich frage mich rückblickend, was uns vom Ortschaftsrat, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der Ortsverwaltung und mich als Ortsvorsteher das ganze Jahr beschäftigt hat.

Wir haben gleichbleibend das ganze Jahr gewirbelt. Dennoch haben wir keine spektakulären Heldentaten vorzuweisen. Die Autobahn macht bei Ostwind nach wie vor enormen Krach, Fessenheim produziert immer noch mit riskanter Technologie Atomstrom und den Wunsch manches Mitbürgers nach einem Mittelmeerstrand direkt an der westlichen Gemarkungsgrenze konnten wir auch nicht erfüllen. Die Kirche steht nach wie vor mitten im Dorf und das ist gut so.

Ein Jahr ist angesichts der Ewigkeit keine Zeit und bei meinem Amtsantritt war mir klar, dass das in der Kommunalpolitik ähnlich ist. Also – was haben wir eigentlich das ganze Jahr getan?

Wir haben alte Themen neu aufgegriffen, in Arbeit befindliche Themen beschleunigt oder weiter betrieben, teilweise neue Themen angeschoben und alte, immer wieder auftauchende Themen, endlich abgeschlossen.

Im einzelnen:

★ Bushaltestelle Vorstadt

Diese wurde bekanntlich nach einem Probelauf endgültig zum Sportplatz verlegt.

Die Verlegung des Fahrgastunterstandes und die Verbreiterung der Stehfläche vor allem für die Schulklassen ist in Arbeit.

Anmerkung dazu: Von einem Hochdorfer Bürger kam die Anregung/ das Angebot, die übrige Grünfläche entlang des Sportplatzes zu einer Blumenwiese umzugestalten. Wir werden dieses Thema mit Sicherheit aufgreifen.

★ Alkoholpräventionsprojekt PräRIE

Das Thema alkoholisierter Jugendlicher hat uns in der Vergangenheit vielfach beschäftigt. Wir haben uns deshalb um dieses Projekt beworben und, neben Weingarten, den Zuschlag erhalten.

Regelmäßig haben sich zwischen 15 und 25 Teilnehmer beteiligt. Jüngstes Ergebnis war ein informativer Vortrag von dem für Alkoholprävention zuständigen Mitarbeiter der Polizeidirektion Freiburg, Herrn Beck, über das Thema „Hinsehen statt Wegschauen“, Festkultur in St. Georgen und Umgang mit alkoholisierten Jugendlichen.

Ein weiterer Themenabend wird sein am 07.02.2011 zum Thema „Mit Jugendlichen/ Gewaltfreie Kommunikation“ im Ratssaal.

Was wir gelernt haben:

Wenn wir immer nur wegschauen, wenn es zu Problemen vor allem mit alkoholisierten Jugendlichen, aber auch Erwachsenen kommt, lassen wir uns unsere Freiräume und unsere Festkultur nehmen. Wir müssen lernen kompetent mit solchen Situationen umzugehen, um uns unsere Freiräume und unsere Festkultur zu erhalten!
Deswegen ist jede/r auch zum nächsten Vortrag am 07.02.2011 herzlich eingeladen.

★ Elektronischer Beschluss

Wir haben die, bis dahin – theoretische - Möglichkeit aufgegriffen, Beschlüsse über „Kleinkram“, also einfach gelagerte Probleme per Email zu fassen, um nicht den Ortschaftsrat insgesamt wegen einer Anschaffung einer elektrischen Heckenschere bemühen zu müssen. Wir sind eine der ganz wenigen Ortsteile/Gemeinden in Baden-Württemberg, die im „elektronischen Verfahren“ entscheiden können und haben diese Möglichkeit auch im vergangenen Jahr sinnvoll genutzt.

★ Verbesserung der Internet-Versorgung für Hochdorf und das Gewerbegebiet

In Hochdorf selbst bestehen letztlich keine aktuellen Handlungsmöglichkeiten/ -notwendigkeiten.

Miserabel ist die Situation im Gewerbegebiet. Zusammen mit dem Gewerbeverein haben wir dieses Thema intensiv beackert. Derzeit läuft ein Probetrieb. Alle Gewerbebetriebe sind aufgerufen, sich beim Gewerbeverein zu melden, wenn sie sich an einer verbesserten „neuen Lösung“ beteiligen wollen.

★ Erste Hilfe:

Auf die Anregung einer Hochdorferin im öffentlichen Raum einen Defibrillator (Herzschocker) zu installieren, hat sich der Ortschaftsrat als ersten Schritt entschieden, quasi als Vorbild voranzugehen und mehrheitlich an einem Auffrischkurs in Erster Hilfe teilgenommen, das Thema Defibrillator ist noch in Arbeit.

★ Sea of Love:

Dieses Festival in Benzhausen, das mittlerweile europaweit Beachtung findet, hat zunächst seine Spuren hinterlassen. Nicht nur die nächtlichen Feiern auf dem improvisierten Campingplatz, auch das hinterlassene „Trümmerfeld“ als Folge des wilden Campingplatzbetriebes waren unübersehbar. Der Veranstalter steht aber im intensiven Kontakt mit den Genehmigungsbehörden und der Ortsverwaltung. Ein neues Konzept ist in Vorbereitung, das mit Sicherheit hier Mängel beseitigen bzw. mindern wird (s. BZ. V. 14.12.2010).

★ Bürgergespräch in Benzhausen:

Zwischen Hochdorf und Benzhausen liegt der Buckel. Ein Bürgergespräch in Benzhausen hat gezeigt, dass die Kommunikation tatsächlich einfacher ist, wenn ein solches Gespräch vor Ort stattfindet.

Deshalb wiederholen wir das Bürgergespräch am 09.02.2011 nach dem St. Agatha-Patrozinium gegen 18.30 Uhr im Gasthaus Willibald. Alle Benzhauser sind herzlich willkommen.

★ Partnerschaft mit Chevilly-Larue:

Dieser Partnerschaft aus der Zeit der selbständigen Gemeinde Hochdorf tun neue Impulse gut.

Auf OB-Ebene wurde eine Schul-Partnerschaft vereinbart, die am 08.05.2010 eine Veranstaltung mit ca. 100 Schülern im Jugendhaus zur Folge hatte.

Zwischen den Rektoren von Rotteck-Gymnasium, Keppeler-Gymnasium und der Ortsverwaltung gibt es intensive Gespräche. Das Wenzinger-Gymnasium, wo die meisten Hochdorfer Kinder hingehen, fällt leider aus, da es mit Partnerschaften voll abgedeckt ist. Der Besuch der Delegation aus Chevilly-Larue beim diesjährigen Waldhock war Gegenstand eines großen Zeitungsartikels, der Fasanstich durch Bürgermeister Hervy Motiv unseres ersten buntes Titelbildes im Nachrichtenblatt.

Im Herbst besuchten Jugendmannschaften des SV Hochdorf Chevilly-Larue, ein Gegenbesuch wird folgen. Mein „Antrittsbesuch“ als Ortsvorsteher folgte Ende November.

Im kommenden Jahr feiern die Sprachkurse des Bildungswerkes ihr Jubiläum, Höhepunkt - eine Reise nach Chevilly-Larue. Außerdem werden u.a. Besuche von Boule-Spielern und Wanderern erwartet.

★ Hohe/Hinter den Gärten

Die Stadt hat den Bedarf an Neubauf Flächen in den letzten Jahren mehrfach nachjustiert. Die Entwicklung dieses Baugebietes ist mit erheblichen Kosten verbunden (Lärmschutz, Zuwegung).

Das Gelände befindet sich in der „neuen“ Zeitstufe II. Mit einer Planung ist nicht vor 2015 zu rechnen. Ob nach 2015 mit einer Entwicklung zum Bauland zu rechnen ist, ist m.E. offen.

★ Fuhrmannsgasse

Das Thema hat bekanntlich in der Vergangenheit zu Aufregung geführt.

Seit 2008 (Aufstellungsbeschluss) ist hier ein Bebauungsplan im Entstehen, der Transparenz und die Beteiligung aller Anlieger ermöglichen soll.

In der letzten Ortschaftsratssitzung am 06.12.2010 hat die Stadtplanerin, Frau Intrup, über den aktuellen Sachstand informiert. Anlass war u.a. das Gutachten über den Baugrund. Der hohe Grundwasser-

stand hat erhebliche Folgen für die Planung (Kubatur, Dachbegrünung). Die Ergebnisse des Lärmgutachtens führen möglicherweise zu Einschränkungen bei der Nutzung der Mooswaldhalle. Die Offenlage des Bebauungsplanes ist für das Jahr 2011 geplant, sodass das Thema endlich an Konturen gewinnt.

★ **Neuer Dorfplatz:**

Der kleine Platz, eingerahmt von Fuhrmannsgasse, Cafe und Bank ist in einem desolaten Zustand. Das aufgebrachte Material hält nicht und wird abgeschwemmt. Der Holzbrunnen ist kaputt.

Angesichts der üblen Haushaltslage ist von seiten der Stadt mit wenig Unterstützung zu rechnen. Der Ortschaftsrat hat dennoch beschlossen, diesen Platz zu sanieren und zu einer schönen neuen Ortsmitte zu machen.

Herrn Leser sowie Herrn Fridrich von der Stadt ist es gelungen, die Gewerbeschulklasse der Friedrich-Weinbrenner-Schule für Steinmetze für uns zu gewinnen. Die angehenden Steinmetze werden Entwürfe fertigen, der preisgekrönte Entwurf wird anschließend umgesetzt. Wir haben lediglich das Material zu zahlen.

Den Großteil der sonstigen Kosten werden wir selbst aufbringen müssen, wenn wir den Abschluss des Projektes noch erleben wollen.

★ **Wir setzen dabei auf die Unterstützung aus der Bevölkerung, insbesondere der Vereine.**

Der Ortschaftsrat hat mittlerweile etwa die Hälfte der für den Brunnen erforderlichen Mittel zurückgelegt. Zu gegebener Zeit werden wir eine Spendenaktion in's Leben rufen (Benefizkonzerte, Verkauf von Filmen des früheren Bürgermeisters, Herrn Koßmann, u.v.m.)

Wir sind zuversichtlich, dass wir das Projekt trotz der desolaten Haushaltslage stemmen.

★ **Sportplatzenerweiterung:**

Wie bekannt, benötigt der Sportverein Hochdorf für seine Fußballmannschaften und die damit verbundenen Aktivitäten dringend noch einen zusätzlichen Trainingsplatz.

Die umfassende Flächensuche hat zu Turbulenzen mit dem Tennisclub geführt. Hier fand ein klärendes Gespräch statt. Die Flächensuche ist noch nicht abgeschlossen.

★ **Tank- und Rastanlage:**

Der Ortschaftsrat hat sich eindeutig dahingehend positioniert, dass eine neue oder erweiterte Raststätte weder in den Bereich Hochdorf, noch in den Bereich March-Holzhausen gehört. Der Betreiber der Rasthöfe Herbolzheim und Kappel-Grafenhausen ist bereit und in der Lage, innerhalb kürzester Zeit auf eigenem Grund ausreichend Stellplätze zur Verfügung zu stellen. Dessen ungeachtet hat das Regierungspräsidium sich auf die Fläche bei Holzhausen festgelegt.

Absolut unakzeptabel ist in diesem Zusammenhang, dass verschiedene Briefe an das planende Regierungspräsidium bis heute entweder ausweichend oder überhaupt nicht beantwortet wurden!

★ **LKW-Verkehr und Durchlass Bebelstraße bei der Autobahnmeisterei**

Auf unsere Bitte haben die Speditionen Dachser und Streck ihre Mitarbeiter und Subunternehmer (noch einmal) angewiesen, Hochdorf zu meiden. Dadurch ist es gelungen, den LKW-Verkehr in Hochdorf weiter zu reduzieren.

Das Problem der zu niederen Durchfahrt bei der Autobahnmeisterei ist noch nicht gelöst. Die Ortsverwaltung hat alle Hersteller von Navigationsgeräten angeschrieben und auf die Höhenbeschränkung von 3,8 Meter hingewiesen, mit erstaunlichem Ergebnis: Einige der großen Hersteller hatten tatsächlich die Höhenbeschränkung bisher nicht in ihren Navigationsgeräten und haben zugesagt, diese beim nächsten Update aufzunehmen.

Zudem sind wir den hartnäckigen Behauptungen nachgegangen, eine Vergrößerung des Durchlasses sei möglich.

Diesen Gerüchten und Spekulationen hat jetzt ein fundiertes Gutachten ein Ende bereitet. Es bleibt bei der dortigen Durchfahrtsbeschränkung von 3,8 Meter, eine Änderung ist nicht möglich – basta und Schluss der Debatte.

Wir prüfen noch, ob nicht mechanische Höhenbeschränkungen (eine Barke über die Straße) möglich sind, um die LKW-Fahrer zu zwingen, künftig wirklich über den Zubringer Nord ins Gewerbegebiet zu fahren.

Wir bleiben dran!

★ **Beutel für Hundekot**

Auch dieses Thema war verschiedentlich in den letzten Jahren im Ortschaftsrat.

Der jetzige Versuch mit drei Spendern/ Abfalleimern hat sich bewährt. Wir werden die Frage der Ausweitung im kommenden Jahr prüfen.

★ **Wechsel im Jugendhaus Hochdorf**

Verabschiedet wurde der seit Gründung des Jugendhauses tätige Leiter Peter Sand. Nachfolger ist Herr Philipp Spitzcok. Ihm auch von hier aus alles Gute.

★ **Gefahrenstellen in Benzhausen**

Der Radweg vom Gewerbegebiet kommend Richtung Campingplätze ist, vor allem im Sommer, massiv frequentiert. Die Überquerung der Bebelstraße bei der Unterführung ist ein echtes Abenteuer. Wir haben die Anregung einer Benzhauserin aufgegriffen und erreicht, dass, zunächst versuchsweise, ein Verkehrsspiegel aufgestellt wird, damit die Radfahrer den von der Autobahnmeisterei kommenden Verkehr rechtzeitig sehen können.

Eine weitere Gefahrenstelle an der Ecke Seestraße zur Autobahnmeisterei ist mit einem Geländer versehen worden, eine Uralt-Baustelle wurde damit bearbeitet. Die Frage eines Gitters direkt vor dem Einfluss ist noch in Klärung.

★ **Rampe am Friedhof:**

Zu Recht immer wieder gefordert wurde ein barrierefreier Zugang am Haupteingang des Friedhofs. Gehbehinderten Menschen ist nicht zumutbar, um den Friedhof herumzugehen, um dann den oberen Eingang zu nehmen.

Mit Unterstützung aus Ortschaftsratsmitteln wird nun die Rampe als Lehrlingsprojekt des Garten- und Tiefbauamtes gebaut, beteiligt ist auch ein Hochdorfer Lehrling. Baubeginn sollte in der ersten Dezemberwoche sein, der Frost hat's verhindert. Wir sind zuversichtlich, auch diese „Baustelle“ findet in Kürze ihren Abschluss.

★ **Friedhof:**

Im unteren Bereich wurden neue Wege angelegt. Der Friedhofsvorplatz wurde von Moos und Unkraut befreit. Das Dach der Einsegnungshalle wurde ausgebessert. Die Aufbahrungsräume für Verstorbene wurden hergerichtet, die Sitzbänke erneuert.

Eine der Stützen des Glockenturmes ist angefault, derzeit kann nicht geläutet werden. Die Reparatur läuft.

★ **Wiedervernässung von Wiesen:**

Wir alle lieben die Störche auf der Kirche. Da diese aber nur mit großem Aufwand „durchgefüttert“ werden können, hat der Umweltausschuss des OR zusammen mit unserem „Storchenvater“ Martin Stoll und weiteren Fachleuten das Thema „Wiedervernässung von Wiesen“ in Angriff genommen. Wir sind noch am Anfang.

★ **Waldhock:**

Die GÖV (Gemeinschaft der örtlichen Vereine) überlegt immer wieder, wie die Attraktivität des Waldhocks gesteigert werden kann. Zur Zeit sind Überlegungen im Gang, unsere schönen Eichenkronen bunt zu beleuchten, um dem Waldhock ein neues Flair und damit eine zusätzliche Attraktivität zu geben. Ein erster Versuch war positiv.

★ **Wechsel im Ortschaftsrat:**

In der letzten Sitzung am 6. Dezember 2010 wurde Rainer Hank nach elfjähriger Zugehörigkeit aus dem Ortschaftsrat verabschiedet. Nachfolgerin ist Bärbel Braun, die Presse hat darüber berichtet. An dieser Stelle möchte ich Rainer Hank noch einmal für seine langjährige Arbeit danken. Bärbel Braun wünschen wir einen guten Start – herzlichen willkommen im Rat.

★ **Was wir nicht geschafft haben:**

Bei einigen Themen hat sich herausgestellt, dass die Bretter, die gebohrt werden müssen, doch dicker sind, als angenommen.

Dazu gehört ein Bürgergespräch mit den Bewohnern von „Alter Ziegelei“ und „Riedmatten“ und vieles mehr.

Besonders beim Thema Güterbahnausbau ist der Durchbruch noch nicht gelungen, auch wenn wir Bahnchef Grube bei seinem Besuch am 30.10. „würdig“ empfangen haben.

Wir alle haben wirklich viel gearbeitet. Natürlich liegt noch vieles vor uns und das ist eigentlich auch gut so.

Abschließend eine persönliche Anmerkung:

Mein Start als Ortsvorsteher war für manche in Hochdorf nicht ganz leicht zu verdauen und das nicht nur, wegen meines schwäbischen „Migrationshintergrundes“. Mitgespielt hat hier auch die gegenüber Herrn Egle unterschiedliche Generationszugehörigkeit, der unterschiedliche Arbeitsstil u.v.m.

Gefreut hat mich deshalb um so mehr, dass sich die Ortsverwaltung und der Ortschaftsrat nach kurzer Zeit auf diese Änderungen eingestellt hat. Inzwischen hat sich eine sehr intensive und wirklich gute Zusammenarbeit entwickelt.

Gefreut hat mich aber auch, dass immer wieder Bürgerinnen und Bürger Anregungen auf's Rathaus gebracht haben, oft verbunden mit dem Angebot eigenen Engagements (z.B. zum Thema Blumenwiese).

Was wir erreichen hängt weniger von wenigen großen, als vielmehr von vielen kleinen Taten ab.

Deshalb an alle, die im vergangenen Jahr die Arbeit der Ortsverwaltung, des Ortschaftsrates und meine Arbeit als Ortsvorsteher so tatkräftig und wohlwollend unterstützt haben, ein wirklich herzliches Dankeschön.

Herzlichen Dank aber auch an all diejenigen, die unser öffentliches Leben im Ort erst zu dem machen was es ist, die ehrenamtlich Tätigen in Vereinen, Bücherei, Seniorentreff, Bildungswerk ...und... und ... und ...

Ohne sie alle wäre unser Ortsleben arm und farblos.

Herzlich

Christoph Lang-Jakob, Ortsvorsteher

Silvesterfeuerwerk

Wer's mag

Es einmal im Jahr so richtig krachen zu lassen hat offenbar eine gewisse Faszination, jedenfalls für einen Teil unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Über die Knallerei kann man sicher geteilter Meinung sein.

Der Faszination eines Feuerwerks kann sich demgegenüber kaum jemand entziehen, das soll hier einfach unkommentiert so stehen bleiben.

Nicht liegen bleiben kann aber der Müll, den ein Feuerwerk macht.

Im letzten Jahr waren die Felder und Wege auf dem Marchhügel derart von den Hinterlassenschaften der Silvesternacht verreckt, dass sowohl die Landwirte, als auch unsere Gemeindemitarbeiter viel Zeit und Mühe aufwenden mussten, um das Größte zu beseitigen. Ebenso in unseren Straßen.

Auch wenn ein solches Feuerwerk richtig Freude macht, ist das Liegenlassen der Plastik-, Holz-, Metall- und Pappteile letztlich nichts anderes, als wenn jemand seinen Müll einfach in die Landschaft kippt.

Ich möchte deshalb an alle „Knaller/innen“ und „Feuerwerker/innen“ appellieren, die Reste auch wieder mitzunehmen. Dass das vielleicht in der Nacht nicht mehr möglich und sinnvoll ist – klar.

Es gibt aber nichts Besseres, als nach einer langen Nacht (mit einer Plastiktüte bewaffnet) einen ausgiebigen Spaziergang mit kleinen sportlichen Einlagen (Knie beugen, Bücken) zu machen?

Und wenn dann jede/r auch noch etwas von dem mitnimmt, was andere nicht abholen, wären wir schon ein gutes Stück weiter. Im Voraus herzlichen Dank.

Uns allen wünsche ich eine ungetrübte Silvesternacht und einen munteren Jahresanfang.

Christoph Lang-Jakob, Ortsvorsteher

Entschuldigung

Auf dem Titelblatt des letzten Nachrichtenblattes sollte das Plakat der Chorvereinigung für das Konzert am letzten Sonntag in Landwasser abgedruckt werden. Die Datei ging bei uns auch rechtzeitig ein, ging allerdings aus ungeklärten Gründen auf dem Weg zum Primo-Verlag verloren.

Dafür: Entschuldigung. Ein solcher Datenverlust kann immer mal passieren. Damit das aber bzgl. des Titels nicht mehr passiert, bauen wir eine „Sicherung“ ein.

Einige Vereine etc. haben mitgeholfen, das Plakat noch am Freitag in Windeseile über die eigenen Verteiler weiter zu verbreiten.

Dafür herzlichen Dank.

Übrigens: Dem Konzert hat das alles keinen Abbruch getan, es war einfach wunderschön.

C. Lang-Jakob

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Am 27.12.2010 fällt die Sprechstunde des Ortsvorstehers aus.

Die Ortsverwaltung

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Ortsverwaltung ist zwischen den Jahren zu den üblichen Sprechzeiten geöffnet.

Erstes Blättle im neuen Jahr

In der Kalenderwoche 52, zwischen den Jahren erscheint, kein Nachrichtenblatt.

Blättle im neuen Jahr KW 1/2011

Redaktionsschluss: Montag, 03.01.2011, 10 Uhr

Erscheinungstag: Freitag, 07.01.2011

Die Ortsverwaltung

Schließung der Mooswaldhalle

Die Mooswaldhalle ist während der Schulferien in der Zeit vom 23.12.2010 bis einschließlich 09.01.2011 für jeglichen Sport- und Übungsbetrieb geschlossen.

Wir bitten die Vereine um Beachtung.

Müllabfuhr an Weihnachten und im Neuen Jahr

Die Müllabfuhr an Heiligabend (24.12.) und Sylvester (31.12.) erfolgt im üblichen Abholmodus.

Die erste Leerung im Neuen Jahr erfolgt am **Samstag, den 08.01.2011.**

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Abholung der Christbäume für den Stadtteil Hochdorf am **Freitag, den 21.01.2011** durchgeführt wird. Da die Bäume gehäckselt und kompostiert werden, können nur solche ohne Lametta und sonstigen Schmuck mitgenommen werden.

Einladung zum Seniorennachmittag an Dreikönig

Am **Donnerstag, dem 06. Januar 2011, 15.00 Uhr** findet wie jedes Jahr in der Mooswaldhalle der traditionelle Seniorennachmittag statt. Hierzu sind alle Hochdorfer und Benzhauser Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr herzlich eingeladen.

Manchem, der erst in den letzten Jahren nach Hochdorf gezogen ist und sich deshalb nicht zum Hochdorfer Urgestein zählt, fällt vielleicht schwer, gerade in der Weihnachtszeit, an den Veranstaltungen von Vereinen und Kirchen teilzunehmen.

Unser, von der (weltlichen) Michael-Denzlinger-Stiftung angebotener, Seniorennachmittag bietet die Gelegenheit, einfach dabei zu sein, neue Kontakte zu knüpfen oder alte aufzufrischen.

Die musikalische Gestaltung wird dieses Jahr vom Musikverein übernommen. Für eine gute Bewirtung sorgen die Kolleginnen und Kollegen des Ortschaftsrates. Auch ein Fahrdienst ist wieder eingerichtet. Bei Bedarf melden Sie sich bitte rechtzeitig auf dem Rathaus/ bei der Ortsverwaltung Telefon 94739-0. Sie werden dann abgeholt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen gemeinsamen gemütlichen Nachmittag.

Christoph Lang-Jakob Ortsvorsteher

Neujahrsempfang der Ortschaft - 2011

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie schon in den zurückliegenden Jahren findet unser schon traditioneller Neujahrsempfang der Gemeinde 2011 wieder im Kinder- und Jugendhaus (Riedmatten 6) statt und zwar am

Freitag, dem 14. Januar 2011 um 19.00 Uhr.

Jeder, auch diejenigen, die sich bis jetzt nicht so recht trauen, einfach irgendwo hin zu gehen, ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, bei einem Gläschen in ungezwungener Atmosphäre die Ortschaftsräte/innen kennen zu lernen oder einfach im Gespräch mit Nachbarn und Bekannten einige schöne Stunden zu erleben.

Auch dieses Mal können Sie sich wieder auf einen oder zwei kleine Filme freuen.

Wir freuen uns jedenfalls auf Sie.

Für den Ortschaftsrat:

Christoph Lang-Jakob - Ortsvorsteher

Veröffentlichung von Altersjubilaren

Aus Gründen des Datenschutzes möchten wir diejenigen Bürgerinnen und Bürger bitten sich bei der Ortsverwaltung Hochdorf zu melden, die mit einer Veröffentlichung ihres Geburtstages in unserem Nachrichtenblatt **nicht** einverstanden sind.

Diese Meldung betrifft **nur** Personen, die im Jahr 2011 das 70. Lebensjahr erreichen und bereits hier wohnhaft waren, **oder** 70 Jahre und älter sind und neu in unseren Stadtteil gezogen sind.



UNSERE JUBILARE

Altersjubilare im Januar

01.	El-Achkar Sobhie	Leinenweberstr. 16	75 Jahre
01.	Boesen Leo	Pappelweg 9	81 Jahre
01.	Piroglu Kemal	Kandelblickstr. 6	81 Jahre
02.	Schwarzkopf Jakob	Am Retzagraben 61	83 Jahre
03.	Furtwängler Roland	Hieberainle 2	77 Jahre
03.	Swoboda Bernhard	Ringstr. 44	72 Jahre
06.	Cürten Carl	St-Agatha-Weg 12a	71 Jahre
12.	Schwarz Lydia	Darriwald 4	70 Jahre
13.	Fehrenbach Maria	Benzhauser Str. 12a	74 Jahre
14.	Gorbachov Viktor	Alte Ziegelei 5	85 Jahre
19.	Fischer Martha	Bachwinkel 6a	85 Jahre
19.	Veliscu Adelheid	Alte Ziegelei 6	74 Jahre
22.	Hank Waltraud	Mooswaldstr. 1a	71 Jahre
23.	Ullrich Rosa	Ringstr. 22	86 Jahre
23.	Dreier Dieter	Zur March 31	70 Jahre
26.	Rombach Herbert	Zur March 9	73 Jahre
29.	Binninger Elisabeth	Holzhauser Str. 1	80 Jahre
30.	Scherzinger Alban	Pappelweg 12	73 Jahre

Die Ortsverwaltung gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.



Verloren/Gefunden

Gefunden:

1 Ehering am 13.12.2010 bei Penny-Markt gefunden.

Die Fundsachen können zu den üblichen Sprechzeiten auf der Ortsverwaltung abgeholt werden. Nach Ablauf von 14 Tagen erfolgt eine Weitergabe an das städt. Fundbüro, Merianstr. 16, 79104 Freiburg, Tel. 0761 201-4827 / -4828.

Über das Internet kann außerdem über die Fundsachensuche „online“ nach aufgefundenen Gegenständen gesucht werden.

Die Online-Fundsachensuche lässt sich über die direkte Web-Adresse <http://www.freiburg.de/fundbuero> aufrufen. Der Internetbesucher kann dort in verschiedenen Kategorien auswählen.

Veranstaltungskalender Januar

	Veranstaltung	Veranstalter/in	Veranstaltungsort
4.-6.	Sternsingeraktion	Kath. Kirchengemeinde	
6.	Seniorennachmittag	Ortsverwaltung	Mooswaldhalle
14.	Neujahrsempfang	Ortsverwaltung	Kinder- und Jugendhaus
17.	Ortschaftsratsitzung	Ortsverwaltung	Rathaus
21.	Jahreshauptversammlung	Angelsportverein	Anglerheim
21.	Jahreshauptversammlung	Musikverein	Pfarrer-Meybrunn-Haus
22./23.	Hallenfußballturnier	Sportverein	Mooswaldhalle
24.	Seniorennachmittag	Altenwerk	Pfarrer-Meybrunn-Haus
27.	Gemeindenachmittag	Evang. Kirchengemeinde	Katharina-von-Bora-Haus
29./30.	Hallenfußballturnier	Sportverein	Mooswaldhalle
31.01.	Jahreshauptversammlung	Akkordeon-Club	Gasthaus Zum Willibald

Geänderte Fahrplanlagen

Freiburger Verkehrs AG auch an den Feiertagen für Sie da

Auch an den Feiertagen wird die Freiburger Verkehrs AG ein umfangreiches Fahrplanangebot anbieten. An **Heilig Abend, 24.12.2010** sowie an **Silvester, 31.12.2010** wird aufgrund des deutlich geringeren Fahrgastaufkommens an beiden Tagen bis 14.30 Uhr nach dem regulären Samstagfahrplan gefahren. Danach fahren bis 18.30 Uhr die Straßenbahnen im 15-Minuten-Betrieb, alle Omnibuslinien im 30-Minuten-Betrieb.

Heilig Abend, 24.12.2010

Ab 18.30 Uhr verkehren dann **alle Linien** im 30-Minuten-Betrieb mit den Abfahrtszeiten stündlich „00“ und „30“ bis zur letzten Abfahrtszeit 0.30 Uhr ab Bertoldsbrunnen. Die Omnibuslinien nehmen die Anschlüsse an den Umsteigehaltestellen entsprechend ab. Die einzelnen Abfahrtszeiten entsprechen dem regulären Abendverkehr.

Weihnachtsfeiertage 25. und 26.12.2010

An beiden Weihnachtsfeiertagen - wie auch an Neujahr - gilt unser reguläres Sonntagsangebot ohne Einschränkungen.

Silvester, 31.12.2010

Ab 18.30 Uhr gilt im Straßenbahnbereich der Regelfahrplan; im Busbereich bleibt es, wie oben erwähnt, beim 30-Minuten-Takt.

Zusätzlich werden wir, wie in den Jahren zuvor, auch in der kommenden Neujahrsnacht über den regulären Betriebsschluss 0.30 Uhr hinaus für Sie da sein.

Es kommt zu zusätzlichen Anschlüssen 1.00 Uhr und 1.30 Uhr ab Bertoldsbrunnen und weiter im Stundentakt mit den Abfahrtszeiten 2.30 Uhr, 3.30 Uhr und 4.30 Uhr. Die Stadtbahnlinie 1 verkehrt in dieser Nacht bis 4.30 Uhr gar alle 30 Minuten.

Auch hier gilt, dass die Omnibuslinien im Stadtbereich sowie die Abnahme der Anschlüsse der Außenlinien an den Endhaltestellen entsprechend erfolgen.

Darauf hinweisen möchten wir besonders, dass aufgrund des großen Publikumandrangs im Bereich des Bertoldsbrunnens die Anschlüsse 0.00 Uhr, 0.30 Uhr und 1.00 Uhr unterbrochen werden. Die Stadtbahnlinien 1, 3 und 5 Richtung Westen verkehren ab Stadttheater, die Linien 2, 3 und 5 Richtung Johanneskirche verkehren ab Holzmarkt. Die Linie 1 Richtung Osten verkehrt ab Bertoldstraße. Wie auch in der Silvesternacht verkehrt die Linie 36 nicht um 23.48 Uhr ab Moosweiher und auch die planmäßige Fahrt 23.55 Uhr ab Hochdorf in Richtung Landwasser entfällt. Die nächsten Fahrmöglichkeiten Richtung Stadtmitte sind 0.30 Uhr und 1.00 Uhr ab St. Agatha Weg (0.34 Uhr und 1.04 Uhr ab Hochdorf-Dorfplatz) und dann stündlich weiter.

Alle genauen Abfahrtszeiten der Sonderbetriebstage können Sie im Internet unter www.vag-freiburg.de abrufen, auch die landesweite Fahrplanauskunft EFA bietet die aktuellen Abfahrtszeiten.

Nachtbus Safer Traffic

Das Nachtbussystem Safer Traffic verkehrt nicht in der Nacht vom 24. auf den 25.12.2008.

Ebenso gibt es auch **kein Angebot** infolge des regulären Linienverkehrs sowie aufgrund einer Überlastung des Taxigewerbes in der **Silvesternacht**. In den Nächten vom 01.01. auf den 02.02.2011 sowie in der Nacht vom 05. auf den 06.01.2011 sind wir für Sie zusätzlich da.

Die Freiburger Verkehrs AG wünscht Ihnen allen geruhsame Weihnachtstage sowie einen guten Rutsch nach 2011.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VAG würden sich freuen, Sie auch im nächsten Jahr zu Ihren Zielen bringen zu dürfen.

Ihre Freiburger Verkehrs AG

Hallenbad Hochdorf

Das Hallenbad bleibt in der Zeit vom 20.12.10 bis 09.01.11 geschlossen!

Am **Dienstag, 11.01.11** beginnt wieder ein Anfängerschwimmkurs für Erwachsene. Preis: 100 Euro incl. Eintritt

Dauer: 10 x 45 Min.

Unterrichtet wird in kleinen Gruppen ohne Zuschauer!

Für die neuen Aqua Fitness und Aqua Jogging im Januar sind noch Plätze frei!

Beginn Montag, 10.01.11

19.00 – 19.30 AF 19.45 – 20.15 AJ

Beginn Mittwoch, 12.01.11

18.15 – 18.45 AF 19.00 – 19.30 AJ

19.45 – 20.15 AF 20.30 – 21.00 AJ

Kurspreise: AF oder AJ 55 Euro incl. Eintritt (10x30 Min.)

AF und AJ 85 Euro incl. Eintritt (10x30 Min.)

Anmeldung und Info bis Mittwoch 22.12.10 oder ab 03.01.11 unter 07665 3822, Hallenbad Hochdorf.



Kindertagesstätte Löwenzahn

*„Blinke, blinke, kleiner Stern, droben hoch am Himmel.
Schaust herab aus weiter Fern, auf das Weltgetümmel.
Leuchtest übers ganze Land, funkelst wie ein Diamant.
Blinke kleiner Stern, droben hoch am Himmel.“*

Ein ereignisreiches, schönes und bewegtes Kita-Jahr 2010 liegt hinter uns. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Kindern, Familien und Helfern, die uns durch ihre Mithilfe und ihr Engagement tatkräftig unterstützt haben. Herzlichen Dank!



Frohe, besinnliche Weihnachten, erholsame Ferien und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2011 wünscht Ihnen und Ihren Familien das Kita-Löwenzahnteam!

Weihnachtswünsche

*Wir wünschen ihnen zur Weihnachtszeit,
ein Päckchen voll Gelassenheit!
die ihnen die Weihnachtstage retten,
die Wogen voller Hektik glätten.*

*Wir wünschen ihnen zur Weihnachtszeit,
ein Päckchen voll Zufriedenheit!
Die ihre Wünsche fokussieren,
auf Wesentliches reduzieren.*

*Wir wünschen ihnen zur Weihnachtszeit,
ein Päckchen voller Menschlichkeit!*

*Die ihre Seele sanft berühren,
zu guten Taten sie verführen.*

Was jetzt zu wünschen übrig bliebe?

ein Päckchen voller Menschenliebe!

nicht nur zur Weihnachtsherrlichkeit

das wünschen ihnen für die ganze Zeit.



In diesem Sinne wünschen wir allen Müttern und Vätern, Mädchen und Jungen, Omas und Opas, Freunden und Gönnern sowie allen Hochdorfern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches und spannendes Jahr 2011

*die Kinder und Mitarbeiter/innen der Kita Regenbogen
Ilona Rudolph*





BERICHTE UNSERER VEREINE

Bürgerinitiative gegen die Autobahn-Rastanlage Hochdorf e.V.

*Kurz nur ist die Weihnachtszeit,
der Jahreswechsel nicht mehr weit.
Das neue Jahr soll gut gelingen,
Gesundheit, Glück und Freude bringen.*

*Prost auf Silvester und ein guter Rutsch!
Autor unbekannt*

Zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue. Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg. In diesem Sinne wünschen wir der ganzen Hochdorfer Bevölkerung frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

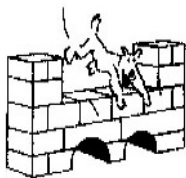
*Für den Vorstand
Elmar Dichtel*



Narrenzunft Mooskrotten e.V.

Die Narrenzunft Mooskrotten e.V. wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern sowie allen Einwohnern ein besinnliches Weihnachtsfest, verbunden mit den Besten Wünschen für ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2011"

*Mit freundlich-närrischem Gruß
Manfred Merkle, Oberzunftvogt
i.A. Schriftführerin Ursula Kern*



Agility Club Freiburg e. V.

Ein Hund...

*...ein Hund, dass wirst du bald schon sehn,
macht ganz bestimmt dein Leben schön.
Er bleibt bei dir, Tag ein, Tag aus,
bewacht bei Nacht, dich und dein Haus.
Du wirst mit ihm sehr viel erleben,
er ist dein Freund fürs ganze Leben.*

Wieder geht ein ereignisreiches und erfolgreiches Hundesportjahr zu Ende. Wir genießen die freie Zeit und wünschen unseren Familien, Freunden und der Hochdorfer Einwohnerschaft, schöne und besinnliche Feiertage sowie einen guten Start ins Jahr 2011.

Unser Übungsgelände befindet sich in Freiburg-Hochdorf, Ortsteil Benzhausen, von der A5 oder aus dem Gewerbegebiet Hochdorf kommend, hinter der Gaststätte Willibald, Holzhauserstr. 8
Kontakt: Petra Knapp, 0761 60918 oder Claudia Lye, 07665 3528
www.agility-club-freiburg.de

ASV Hochdorf e.V.

Der ASV wünscht allen seinen Mitgliedern und der gesamten Einwohnerschaft eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



BILDUNGSWERK St. Martin Hochdorf

Gesegnete Weihnacht und ein friedvolles Jahr 2011 wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern das Leitungsteam des Bildungswerks.

Wir danken Ihnen, die Sie im zurück liegenden Jahr unsere Veranstaltungen besucht haben; durch Ihre Teilnahme haben Sie unsere Vorträge, Seminare und Exkursionen getragen, unterstützt und geprägt.

Auch für das Neue Jahr hoffen wir auf viele bereichernde Begegnungen mit Ihnen in unserem Bildungswerk. In ihrem privaten Belangen wünschen wir Ihnen ein glückliches neues Jahr.

Wir, das Leitungsteam des Bildungswerks Hochdorf, laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen auch im Jahr 2011!

*Wolfgang Bange, Mechthilde Hodapp,
Sabine und Gerold Ohlsen, Anita Reich
und Elisabeth Weiß*



Chorvereinigung Hochdorf e.V.

Gesegnete Weihnachten und ein friedvolles Jahr 2011 wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern von Hochdorf.

Wir danken Ihnen für die Besuche unserer Konzerte und Veranstaltungen im zurückliegenden Jahr.

Aufgrund technischer Probleme wurde in der letzten Ausgabe von Hochdorf aktuell die Einladung zum Weihnachtskonzert in St. Canisius nicht veröffentlicht.

*Die Vorstandschaft
Anita Reich, Vorsitzende*



Logo Igel e.V.

www.igel-breisgau.de
Wir wünschen unseren Mitgliedern, Gönnern und allen Hochdorfern ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2011.

Gleichzeitig möchten wir uns nochmals bei allen Einwohnern bedanken, die uns in diesem Jahr bei unseren IGEL-Aktionen so tatkräftig unterstützt haben.

*Ihre Hochdorfer
IGEL-Vorstandsmitglieder und -Beiräte*



Akkordeon-Club Freiburg-Hochdorf e.V.

Der Akkordeon-Club Hochdorf e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Akkordeonmusik sowie allen Einwohnern ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2011.

Gleichzeitig möchten wir uns für Ihre Mithilfe und Unterstützung im vergangenen Jahr, bei allen aktiven und passiven Mitgliedern, recht herzlich bedanken.

*Die Vorstandschaft
Thomas Breitling, 1. Vorstand*

Liebe Mitglieder, liebe Musikfreunde,

Wir möchten Sie recht herzlich einladen zu unserer **Jahreshauptversammlung am 31.01.2011, 20.00 Uhr** im Gasthaus „Zum Willibald“ in Freiburg-Hochdorf-Benzhausen

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokollverlesung der letzten Versammlung
4. Geschäftsbericht der Schriftführers
5. Rechenschaftsbericht
 - a) Kassenbericht
 - b) Bericht der Revisoren
6. Bericht des musikalischen Leiters
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Thomas Breitling, 1. Vorsitzender



Michael-Denzlinger Senioren-Treff

www.seniorentreff-hochdorf.de

Liebe Hochdorferinnen und Hochdorfer,

der Senioren-Treff hat in seinem dritten Jahr 2010 ein umfangreiches Programme mit vielen Höhepunkten angeboten. Die Kurse, Wanderungen und Exkursionen sowie einzelne Vorträge fanden meist sehr guten Anklang und zahlreiche Teilnehmende. Ein besonderer Höhepunkt war unser diesjähriges Sommerfest und das Advents-Café. Der Michael-Denzlinger Senioren-Treff hat sich damit in Hochdorf mehr und mehr etabliert.

Alle, die bei der Programmgestaltung mitwirken, die den Treff besuchen und ihn so tatkräftig unterstützen, mögen sich am Ende des Jahres über diesen Erfolg freuen.

Wir wünschen nun Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein gesegnetes Weihnachtsfest mit guten Begegnungen im Familien- und Freundeskreis. Für das kommende Jahr 2011 erhoffen wir uns weiterhin viele Besucherinnen und Besucher – wir laden Sie herzlich ein.

*Ihnen und uns allen wünschen wir
Frieden und Gesundheit.*

*Für das Team vom MDST
Wolfgang Bange*

SPD-Ortsverein Hochdorf

Allen Mitgliedern, Freundinnen und Freunden unseres Ortsvereins wünschen wir ein **Schönes Weihnachtsfest, für das Neue Jahr uns Allen Gesundheit, Freude und erfolgreiche Landtagswahlen im März 2011.**

Gabriele Köhler, Im Namen des Vorstands
<http://www.spd-freiburg-hochdorf.de/>
gabriele-koehler@gmx.de



Sportverein Hochdorf 1920 e. v.

www.svhochdorf.de

Der Vorstand des SV Hochdorf wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern, allen Gönnern und treuen Anhängern sowie allen Hochdorfern ein **besinnliches und geruhsames Weihnachtsfest 2010 sowie ein gesundes, erfolgreiches und friedvolles Jahr 2011.**

*Im Namen der Vorstandschaft
Erich Meier*



Treffpunkt Bücherei



...und ein gutes neues Jahr!
Herzlichen Dank für Ihre Treue und
Unterstützung
Ihr Büchereiteam

leih' dir was

Öffentliche Bücherei in der Pfarrscheuer St. Martin
Mooswaldstraße 1, 79108 Freiburg,
■ 07665/91 24 78
www.se-hochdorf-landwasser.de
buecherei@se-hochdorf-landwasser.de

Mo + Fr 16 – 19 Uhr
Mi 9 – 11 Uhr
Ferien Fr 16 – 19 Uhr

TENNISCLUB - 74 TC

- Hochdorf e. V. -
www.tc74hochdorf.de

Tennisclub TC 74 Hochdorf e.V.

Nun steht schon wieder das Weihnachtsfest bevor und wir steuern mit riesen Schritten auf den Jahreswechsel zu. Wie immer ist uns die Zeit sehr schnell durch die Hände gegliitten.

Im Namen des Vorstandes möchte ich der verehrten Einwohnerschaft von Hochdorf, allen Sportsfreunden und Mitgliedern des TC 74 fröhliche Weihnachten 2010 und ein glückliches Jahr 2011 wünschen.

Rainer Hank, Vorsitzender



Familien-Treff

Second-Händchen

Der Hochdorfer Kinder Second-Hand Laden vom Baby bis zum Teenager. In den Ferien ab 23. Dez. geschlossen. Am 10. Januar sind wir wieder für sie da.

Es gelten folgende Öffnungszeiten (Ferien geschl.):

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr

Info und Annahme: Tel.: 07665 930025

Krabbelgruppe ausgesetzt

Die Krabbelgruppe am Dienstag wird einige Monate ausgesetzt. Babys und deren Mütter/Väter die ab Juli bis Dezember 2010 geboren sind werden sich voraussichtlich im April wieder treffen.

Bei Interesse melden bei: Rebekka Zaja-Weber, 07665 4446

Hilfe im Second-Hand Laden gesucht

Der Familien-Treff Hochdorf sucht eine zuverlässige Person gerne auch Senior oder Seniorin, die uns im Kinder-Secondhand Laden entweder Montag oder Mittwoch von 9 – 12 Uhr ehrenamtlich unterstützt.

Bei nettem Kontakt zu Kunden und Mitgliedern würden sie bedienen, verkaufen und nach und nach weitere kleine Aufgaben rund um den Laden übernehmen.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Bei Interesse bitte melden bei:

Julia Wurth, Vorstandsmitglied, 07665 9326290

Homepage

Wenn sie mehr über uns wissen möchten, sehen sie einfach auf unserer Homepage nach. Seit kurzem hat sich die Adresse geändert: www.familien-treff-hochdorf.de
familien-treff-hochdorf@gmx.de

Wir danken allen freiwilligen Helfern und all denen die uns im vergangenen Jahr in irgendeiner Form unterstützt haben. Wir freuen uns immer, dass doch immer helfende Hände da sind, wenn man sie braucht. Wir wissen: das ist nicht selbstverständlich.

Ihnen und ihrer Familie die allerbesten Wünsche und eine schöne Weihnachtszeit wünscht das Team vom Familien-Treff MütZe.



Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl e. V.

Samstag, 25. Dez.

Stammtisch im Berglusthaus, ab 14 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen



VdK March/Hochdorf

Die Vorstandschaft des Sozialverbandes VdK, Ortsverband March/Hochdorf wünscht seinen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedfertiges neues Jahr 2011. Wir freuen uns, wenn Sie auch im Jahre 2011 an unseren Aktivitäten teilnehmen.



Sportkegelclub Hochdorf

Frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr

wünscht Ihr Sport Kegel Club Hochdorf



Musikverein Freiburg-Hochdorf e.V. www.mvhochdorf.de

Liebe Musikfreunde!

Mit dem Spielen an Heilig Abend in der St. Martinskirche geht unser musikalisches Jahr zu Ende. An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich für ihre Besuche unserer Veranstaltungen und Konzerte.

Unser Bestreben wird es sein, Ihnen auch im neuen Jahr interessante Veranstaltungen und Konzerte zu bieten.

Danken möchten wir natürlich auch unseren Aktiven und Passiven Mitgliedern für ihren ganzjährigen Einsatz, dem Dirigenten für sein Engagement sowie den Örtlichen Vereinen und Institutionen für die gute Zusammenarbeit.

Ihnen Allen wünschen wir fröhliche Weihnachten und eine guten Start ins Neue Jahr!

Ihr Musikverein Freiburg-Hochdorf e.V.

PS: Am 22. Januar 2011 findet unsere Jahreshauptversammlung statt. Näheres in der nächsten Ausgabe.



Der Hochdorfer Wochenmarkt findet am Heiligabend (Fr. 24.12) und an Silvester (Fr. 31.12.) am Vormittag, von 8.00-12.00 Uhr, statt.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Theater in Waltershofen

Die Theatergruppe des SV Waltershofen spielt in diesem Winter das Stück: „*Wo geht's denn do zum Himmel?*“ - eine Komödie in 3 Akten.

Auch im Himmel ist nicht alles ganz so „himmlisch“, wie man es sich im Allgemeinen vorstellt. Auch hier treffen die unterschiedlichsten Charaktere zusammen. Zwar bemühen sich die „Oberengel“ sehr darum den anderen Engeln Zucht und Ordnung beizubringen - aber vergeblich. Die paradiesische Hausordnung interessiert doch einen Badener nicht! Denn jeder der Himmelsbewohner hat sich auch in diesen Gefilden mit seinen eigenen Problemen herumzuschlagen und es „menschelt“ auch im Himmel gewaltig.

Aufführungstermine:

Do. 06.01.2011, 19.00 Uhr

Mit Liedvorträgen des Männergesangvereins Waltershofen

Sa. 08.01.2011, 20.00 Uhr

Mit anschließender Unterhaltungsmusik von DJ H.Paul

So. 09.01.2011, 16.00 Uhr

Theaternachmittag bei Kaffee & Kuchen.

Alle Aufführungen finden in der Steinriedhalle in Waltershofen statt.

Kartenvorverkauf: Sparkasse Waltershofen
Sonnenbrunnenstraße, 79112 FR-Waltershofen
Auf Ihr Kommen freut sich der SV Waltershofen.

Sonstiges

Führerschein entzogen?

Für Menschen, denen wegen Alkohols am Steuer der Führerschein entzogen wurde, bietet der Baden-Württembergische Landesverband für Prävention und Rehabilitation (bwlv) einen neuen Kurs an. Dieser Kurs beginnt am Montag, 17. Januar 2011 und soll auf die medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU) vorbereiten, die in der Regel fällig ist, wenn Verkehrsteilnehmer mehrfach mit Alkohol oder mit 1,6 Promille und mehr auffällig geworden sind. Ein erstes persönliches Informations- und Beratungsgespräch in der Beratungsstelle in der Kronenmattenstraße 2a in Freiburg ist kostenfrei.

Anmeldung: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr,
156309-0, E-Mail: fs-freiburg@bw-lv.de



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Ökumene in Hochdorf

Ökumenischer Weihnachtsgruß 2010

*Ein Kleines Zeichen wenn ich an Weihnachten denke,
dann lässt mich ein Gedanke immer nicht los:
Wie Gott das wagen konnte.*

*Ein Kind im hintersten Winkel der Weltgeschichte in einfachen Verhältnissen,
eines von hundert tausend anderen, zu glauben, dass das die Welt verändert.
Dieses Kind ist bis heute die Einladung dazu, es zu wagen,
darauf zu vertrauen, dass ein kleines Zeichen große Wirkung hat – wenn es von Herzen kommt.*



Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen Ihnen

Claus Trost, Pfarrer

Sabine Vogel, Gemeindefreferentin

Birgit Hofmann-Nitsche, Pastoralreferentin

Karl-Heinz Huber, PGR-Vorsitzender

Dieter Habel, Pfarrer in der Pfarrgemeinde West

Joost Wejwer, Gemeindediakon

Siegmar Immel, Vorsitzender Ortsältestenrates

Weihnachtsgrüße der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe in March und Hochdorf

*An Dezembertagen kann es sein
dass es abends freundlich klopft,
dass Besuch kommt unverhofft
dass dir jemand Himmelstorte backt
und die dicksten Nüsse knackt
dass er dir ein Lied mitbringt
und von seinen Träumen singt*

*An Dezembertagen kann es sein
dass Menschen plötzlich Flügel tragen
und nach Herzenswünschen fragen
Riesen werden sanft und klein
laden alle Zwerge ein
Dezember müsst es immer sein
Anne Steinwart*

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ökumenischen Nachbarschaftshilfe in March und Freiburg-Hochdorf und der Vorstand des ev. Diakonievereins March wünschen Ihnen beglückende Dezembertage und eine gesegnete Weihnachtszeit.
... und möge Ihnen im neuen Jahr immer mal wieder ein „Dezembertag“ geschenkt werden.

Ihre Wiebke Schmidt (für den ev. Diakonieverein)



Evangelische Gemeinde Freiburg-Hochdorf Katharina-von-Bora-Haus

Ihre Jutta Böhm (für die ökum. Nachbarschaftshilfe)

Zu den Mühlmaten 6, 79108 Freiburg
eMail: hochdorf.freiburg@kbz.ekiba.de. Homepage West-Pfarrei:
www.evangelisch-im-freiburger-westen.de

Pfarrbüro:

Pfarrer Dieter Habel, Gemeindediakon Joost Wejwer
Gemeindegemeindeführerin Petra Eschmann
Fehrenbachallee 50, 79106 Freiburg, Tel. 0761 276642

Vorsitzender des Ortsältestenrates Hochdorf:

Siegmar Immel, Tel: 07665 930423

Für Raumanfragen Katharina-von-Bora-Haus Hochdorf
Frau Krauß Tel. 07665 9476767

▲ **Unsere Gottesdienste**

HEILIGER ABEND, 24. Dezember, Katharina-von-Bora-Haus

16 Uhr, Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel, Diakon J. Wejwer
18 Uhr, Katharina-von-Bora-Haus: Christvesper, Diakon J. Wejwer,
musikalische Begleitung Uraniah Keil und Martin Bernhard
22 Uhr, Matthäuskirche, Christmette, Orgel: KMD Prof. Schweizer,
Texte: Pfarrer Ewald Förschler

Christfest, 25. Dezember, Katharina-von-Bora-Haus

11 Uhr, Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Habel und Bläserkreis

Christfest II, 26. Dezember, Kreuzkirche

10 Uhr, Singgottesdienst mit Weihnachtslieder-Hitparade, Pfr. Habel und Team

Silvester, 31. Dezember, Lutherkirche

17 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Herbert & Bläserkreis

Neujahrstag, 1. Januar, Katharina-von-Bora-Haus

18 Uhr, Gesprächs-Gottesdienst zur neuen Jahreslösung, Pfr. Habel

Sonntag, 2. Januar, Katharina-von-Bora-Haus

11 Uhr, Gottesdienst mit Kaffee nach der Kirche, Pfr. Herbert

Epiphania, 6. Januar, Kreuzkirche

10 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Habel

GOTTESDIENSTE BUNDESWEIT:

WWW.WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE.DE

Online-Suchdienst der katholischen und der evangelischen Kirche

Wer an den Weihnachtstagen nach Orten und Zeiten von Gottesdiensten, Christmetten und Krippenspielen sucht, erhält auch in diesem Jahr unter www.weihnachtsgottesdienste.de Auskunft, dem Online-Suchdienst der evangelischen und der katholischen Kirche in Deutschland.

Seit Wochen haben katholische Pfarrgemeinden und evangelische Kirchengemeinden aus dem gesamten Bundesgebiet ihre Gottesdienste und Veranstaltungen in eine Datenbank eingetragen. Besucher können per Mausclick das Serviceportal zur bundesweiten Recherche nutzen. Die Datenbank enthält Gottesdienstorte und -zeiten von Heiligabend bis zum 6. Januar.

▲ **angesagt**

FAMILIENGOTTESDIENST HEILIG ABEND 16 UHR

Das Leben hat den Hirten mürrisch gemacht. So hat er sich das alles nicht vorgestellt! Und nun noch diese Listen! Steuerlisten! Ach, man sollte doch einfach alles mal ...

Seit November proben Kinder und Konfis dieses Krippenspiel und freuen sich schon sehr auf die Aufführung im Familien-Gottesdienst um 16 Uhr mit Gemeindediakon Joost Wejwer.

Die vielen schönen bekannten Weihnachtslieder werden von Frau Keil an der Orgel begleitet.

mit (Frohe Weihnacht) mittendrin

CHRISTVESPERGOTTESDIENST HEILIG ABEND 18 UHR

Mit der Arie „Rejoice“ aus dem „Messias“ von G.F. Händel wird die Sängerin Uraiah Keil den Fest-Gottesdienst, um 18 Uhr, beginnen. Begleitet von Martin Bernhard an der Orgel wird Uraiah Keil auch die Arie „Mein gläubiges Herze“ aus der Kantate „Also hat Gott die Welt geliebt“ von J.S. Bach sowie das „Halleluja“ aus „Exsultate jubilate“ von W.A. Mozart singen. So freuen wir uns auf diese musikalischen Besonderheiten und laden herzlich ein zum Heilig-Abend-Fest-Gottesdienst mit Joost Wejwer.

BROT FÜR DIE WELT

An Heilig Abend endet traditionell die Sammelaktion von „Brot für die Welt“. Im bei der vergangenen Aktion 2009 kamen in Hochdorf 820,41 Euro zusammen. Dafür sagen wir im Namen der Betroffenen in den Ländern des Südens herzlichen Dank. Sie können Ihre dies-jährige Spende beim Heilig Abend Christvesper-Gottesdienst ins Körbchen werfen oder bis Ende Januar 2011 überweisen aus das Konto:

Evang. Kirche in Freiburg, Konto-Nr. 20 27 75 1 bei Sparkasse Freiburg-Nördl. Breisgau, BLZ 680 501 01, Stichwort: „Brot für die Welt, Hochdorf 2010“.

Spendenbescheinigungen bei Beträgen über 200 Euro werden gerne ausgestellt. Bis 200 Euro gilt der abgestempelte Beleg des Überweisungsträgers als Bescheinigung.

▲ berichtet

DIE NEUE BASISBIBEL

Internet, iPad und Smartphone verändern das Leseverhalten - dem kann sich auch der Weltbestseller „Bibel“ nicht entziehen. Jetzt gibt es die neue BasisBibel in einer einfachen und prägnanten Sprache und in modernem Design. Als erste Übersetzung des Buchs der Bü-

cher ist die innerlich und äußerlich schnörkellose BasisBibel für das Lesen am Bildschirm konzipiert.

„Eine aktuelle Bibelübersetzung, die mit ihrem neuen, konsequenten crossmedialen Ansatz Profis wie Neulinge überzeugen kann“, sagt der Vorsitzende der badischen Landesbibelgesellschaft, Oberkirchenrat Stefan Werner. Auch Landesbischof Ulrich Fischer empfiehlt die neue Ausgabe, die auch äußerlich mit fünf frischen Farben auf ein klares Design setzt: „Die BasisBibel überzeugt durch ihre klare und verständliche Sprache, die dennoch bekannte Formulierungen nicht preisgibt. Die Erklärungen sind sehr hilfreich. Ich halte die BasisBibel nicht nur für junge Leute für sehr gut!“

In Zeiten von iPad und Smartphones spielt die BasisBibel, die bislang nur das Neue Testament umfasst, die crossmediale Karte aus: Unter www.basisbibel.de ist zum einen der komplette Text im Internet verfügbar. Zum anderen gibt es dort eine Fülle von ergänzenden Informationen, die den Rahmen eines gedruckten Buches sprengen würden.

Mit Themenseiten wie zum Beispiel zu Weihnachten und Ostern, Freundschaft und Mut führt die BasisBibel Leser direkt zu den Kern-texten der Bibel.

Die neue Übersetzung kostet 16,90 Euro und ist im Buchhandel erhältlich.

▲ NACHgedacht

Es gibt erfülltes Leben trotz unerfüllter Wünsche.

Dietrich Bonhoeffer (1906-1945), evangelischer Theologe



Diesem Wunsch schließen wir uns an und grüßen herzlich alle Hochdorferinnen und Hochdorfer, dass es ein schönes und friedliches Fest wird und Sie einen guten Start für 2011 haben.

Ihre „Schreiberlinge“ für die evangelische Rubrik in Hochdorf aktuell.

Ausgabe: Hochdorf

(Stadtteil Freiburg)

EDV-Nr.:	149/00
mm-Preis (direkt):	0,30 Euro (bei 45-mm Spaltenbreite)
Erscheinungsweise:	wöchentlich
Erscheinungstag:	Freitag
Anzeigenschluss:	Do. 9 Uhr (bei vorgezogenen Wochen einen Tag früher)
Auflage:	2430

Mögliche Kombinationen:

Nr. 512/17	Hochdorf, Lehen, March, Umkirch und Waltershofen	
	Auflage: 11.910	mm-Preis (direkt): 1,25 Euro

Weitere Kombinationen auf Anfrage

Änderungen vorbehalten

Farbig werben in
den Primo-Blättle



Primo-Verlag Stockach
Anton Stähle
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach

Telefon: 07771/9317-11

Telefax: 07771/9317-40

anzeigen@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de



Wir bieten unseren Grafik-Service an.
Sprechen Sie mit uns!



Se-Turm

MITTEILUNGEN DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN FREIBURG-HOCHDORF

Benzhauser Straße 3 (Pfarrer-Meybrunn-Haus)

Pfarrer: Claus Trost, Freiburg, Auwaldstr. 94a, Tel. 0761/1 61 16

Sprechzeiten: HD: Di 11.00 – 12.00 Uhr; LW: Do 10.00 – 12.00 Uhr

Pastoralreferentin: Birgit Hofmann-Nitsche, Auwaldstr. 94a, Tel. 0761 1561638

Sprechzeiten: Do 10.00 – 12.00 Uhr; eMail: birgit.hofmann-nitsche@se-hochdorf-landwasser.de

Gemeindereferentin: Sabine Vogel, Benzhauser Str. 3, Tel. 07665 930477

Sprechzeiten: HD: Di 16.00 – 17.30 Uhr sowie nach Vereinbarung; LW: Mi 8.45 – 9.45 Uhr, Tel. 0761 16116;

eMail: sabine.vogel@se-hochdorf-landwasser.de

Pfarrbüros:

Hochdorf: Tel. 07665 1705; Fax 07665 930478; **Bürozeiten:** Di + Fr 9.00 – 11.00 Uhr; Mi 15.00 – 17.00 Uhr;

e-Mail: st.martin@se-hochdorf-landwasser.de

Landwasser: Tel. 0761 16116; Fax 0761 16616; **Bürozeiten:** Mo 10.00 – 11.30 Uhr; Di + Mi 8.30 – 10.00 Uhr; Do 16.00 – 17.30 Uhr;

eMail: st.petrus-canisius@se-hochdorf-landwasser.de

Homepage: www.se-hochdorf-landwasser.de

Öffentliche Bücherei in der Pfarrscheuer St. Martin, Mooswaldstr. 1, Tel. 07665 912478

Öffnungszeiten: Mo + Fr 16.00 – 19.00 Uhr; Mi 9.00 – 11.00 Uhr; Schulferien Fr 16.00 – 19.00 Uhr

Seelsorge-Bereitschaft der katholischen Kirche in Freiburg: Telefonnummer 01805 123569

Kath. Telefonseelsorge: 0800 1110222

▲ Gottesdienste und Mitteilungen

Freitag, 24. Dezember 2010 –

Adveniat-Kollekte

11.00 HD: Mini-Probe

15.00 HD: Generalprobe Krippenspiel

(Pfarrer-Meybrunn-Haus)

16.00 HD: Krippenspiel

17.00 LW: Christmette mit Blockflötenchor und Vokalensemble

17.30 HD: Christmette mit Musikverein

22.00 HD: Christmette mit Orgel und Geige



Samstag, 25. Dezember 2010 – Adveniat-Kollekte

10.00 LW: Festmesse mit Orgel und Trompete

10.00 HD: Festmesse mit Kirchenchor

18.00 LW: Vesper zum 1. Weihnachtsfeiertag

Sonntag, 26. Dezember 2010 – Weltmissionstag der Kinder

10.00 HD: Messfeier mit Chorvereinigung; Gedenken: Wilhelmine Stelz

10.00 LW: Messfeier mit Feier der Diamantenen Hochzeit von Edeltraut und Ignatz Sikora; mitgestaltet vom Blockflötenchor

10.30 LW: Messfeier im Diakoniekrankenhaus

Montag, 27. Dezember 2010 – Fest Hl. Johannes, Apostel und Evangelist

11.00 HD: 1. Sternsinger-Probe (Pfarrer-Meybrunn-Haus)

Mittwoch, 29. Dezember 2010

18.30 HD: Abendmesse

Donnerstag, 30. Dezember 2010

18.00 LW: Abendmesse

Freitag, 31. Dezember 2010

11.00 HD: 2. Sternsinger-Probe (Pfarrer-Meybrunn-Haus)

18.00 HD: Jahresschlussgottesdienst für die Seelsorgeeinheit

Sonntag, 1. Januar 2011 - Neujahr, Oktavtag von Weihnachten – Hochfest der Gottesmutter Maria

10.30 LW: Messfeier zum Jahresbeginn für die Seelsorgeeinheit

Sonntag, 2. Januar 2011 – 2. Sonntag nach Weihnachten

09.00 LW: Messfeier

10.30 HD: Messfeier

Dienstag, 4. Januar 2011

Die Sternsinger sind vom 4. – 6. Januar 2011 in Hochdorf und Benzhausen unterwegs.

08.30 LW: Messfeier

Mittwoch, 5. Januar 2011

18.30 HD: Abendmesse; Gedenken: Günter Herbstritt

Donnerstag, 6. Januar 2011 – Erscheinung des Herrn, Hochfest – Afrika-Kollekte

10.00 HD: Messfeier zu Dreikönig mit den Sternsängern

10.00 LW: Messfeier zu Dreikönig mit den Sternsängern

17.00 – 19.00 HD: Abschluss der Sternsinger-Aktion (Pfarrer-Meybrunn-Haus)

Freitag, 7. Januar 2011 – Herz-Jesu-Freitag

HD: Planungshütte der Leiterrunde vom 7. – 9. Januar 2011

18.00 LW: Abendmesse im Diakoniekrankenhaus

Samstag, 8. Januar 2011 – Herz-Mariä-Samstag

Hochdorf: Ewige Anbetung

15.30 Aussetzung und Stille Anbetung

16.00 Kirchenchor

17.00 Senioren

17.45 Abschluss der Ewigen Anbetung mit eucharistischem Segen

18.00 HD: Vorabendmesse; Gedenken: Manfred Heitzler, Karl Heitzler und Alfred und Klara Kranz

Sonntag, 9. Januar 2011 – Taufe des Herrn

09.00 HD: Messfeier

10.30 LW: Messfeier mit Afrika-Kollekte, anschließend Sonntags-Café

Landwasser: Ewige Anbetung

12.00 Kolping

13.00 – 15.00 Stille Anbetung

15.00 Frauengemeinschaft

16.00 Senioren

17.00 Vesper zur Ewigen Anbetung, gestaltet vom Pfarrgemeinderat



Krankenkommunion

Kommunion ist ein Zeichen der Verbundenheit. Gerne besuchen unsere Krankenkommunionshelferinnen Sie zu Hause, um mit Ihnen das Sakrament der Krankenkommunion zu feiern. Scheuen Sie sich nicht, sich für sich selbst oder Ihre Angehörigen im Pfarrbüro zu melden. Umgehend versuchen wir einen Termin zu vermitteln. Auch Besuche durch Pfarrer Trost sind möglich. Sie erreichen uns unter Tel. 07665 1705



Friedenslicht aus Bethlehem

In beiden Pfarrgemeinden wird das Friedenslicht an der Krippe stehen. Es kann aus den Weihnachtsgottesdiensten mit nach Hause genommen und von dort weiter verteilt werden. Sie können dazu Ihre eigene Laterne mitbringen oder in den Kirchen ein Windlicht zum Preis von 2.- Euro erwerben. Der Erlös aus dem Verkauf der Friedenslicht-Kerzen kommt dem Caritas Baby Hospital in Bethlehem zugute.

Gerne können Sie Ihre eigene Laterne mitbringen oder in den Kirchen ein Windlicht zum Preis von 2.- Euro erwerben. Der Erlös aus dem Verkauf der Friedenslicht-Kerzen kommt dem Caritas Baby Hospital in Bethlehem zugute.

ADVENIAT

Die diesjährige Adveniat-Aktion steht unter dem Thema „Ihr werdet meine Zeugen sein“. Bitte helfen Sie mit und unterstützen Sie die Adveniat-Aktion.

Gerne können Sie Ihre Spende in den Weihnachtsgottesdiensten oder auf dem Pfarrbüro abgeben. Falls Sie eine Bestätigung für Ihre Spende benötigen, stellen wir Ihnen diese gerne aus. Herzlichen Dank für Ihre Gaben.

▲ Gemeinsam Heilig Abend erleben

Das Heinrich-Hansjakob-Haus lädt am Heilig Abend von 15.00 Uhr – ca. 20.00 Uhr ins Gemeindezentrum St. Franziskus (St. Cyriak und Perpetua, Prinz-Eugen-Str.2, Freiburg) ein um gemeinsam Heilig Abend zu erleben. Programmablauf: 15.00 Heilige Messe mit Dompfarrer a.D. Erich Wittner / 16.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Gebäck, Kaffee und Kuchen / Lieder und Geschichten zu Weihnachten. Gerne dürfen Sie Ihre Geschichte mitbringen / 18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen mit Schäufele und Kartoffelsalat. Unkostenbeitrag: 5,00 Euro. Anmeldung unter Tel. 0761 703130.

▲ Jahreswechsel

Jahresschluss und den Neubeginn mit dem Fest der Gottesmutter Maria wollen wir in der Seelsorgeeinheit gemeinsam begehen. Die Gottesdienste sollen ab diesem Jahr jährlich wechseln. Die Eucharistiefeyer zum Jahresschluss am **31. Dezember wird in diesem Jahr um 18.00 Uhr in Hochdorf** sein und die **Eucharistiefeyer am 1. Januar 2011 wird in Landwasser** um 10.30 Uhr gefeiert.

▲ Sprechzeiten der Pfarrbüros Hochdorf und Landwasser

Die beiden Büros sind in den Weihnachtsferien zu den Öffnungszeiten wie folgt zu erreichen:

St. Martin, Freiburg-Hochdorf: Di, 28.12.; Mi 29.12.2010; Di, 4.1.; Mi, 5.1.; Fr, 7.1.2011

Fr 31.12.2010 (geschlossen)

St. Petrus-Canisius, Freiburg-Landwasser Mo, 27.12.; Di 28.12.; Mi 29.12.2010; Mo, 3.1.; Di, 4.1.; Mi 5.1.2011. Wir bitten um Ihr Verständnis.

In dringenden seelsorgerischen Belangen wenden Sie sich bitte an die Seelsorgebereitschaft, Tel. 01805 1223569.

★ Erstkommunion

Über die Ferien finden keine Gruppenstunden mehr statt. Die nächsten Gruppenstunden finden ab der Woche nach den Weihnachtsferien, also ab dem 10. Januar 2011, wieder statt.

▲ Stühle abzugeben

Im Herbst wurde das Pfarrer-Meybrunn-Haus renoviert und mit neuen Stühlen ausgestattet. Wir geben die „alten“ Polsterstühle gegen eine Spende an Interessenten ab. Gerne können Sie sich im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten melden.

Sternsinger-Aktion 2011: Bist du dabei?

Unter dem Motto „Kinder zeigen Stärke“ findet auch dieses Jahr die Sternsinger-Aktion statt und wir hoffen auf viele Kinder und Jugendliche, die Lust und Zeit haben mitzumachen.

Die Sternsinger werden auch im Jahr 2011 durch Hochdorf und Benzhausen ziehen:

Vom 4. bis 6. Januar werden sie die Weihnachtsbotschaft in die Häuser tragen, um Spenden für Kinder in den armen Ländern der Erde bitten und Segenswünsche für das neue Jahr überbringen.

Alle Kinder und Jugendlichen, die mitmachen und mithelfen wollen, z.B. als König oder Sternträger, treffen sich zu **zwei Vorbereitungstreffen** im Pfarrer-Meybrunn-Haus:

Montag, 27. Dezember 2010 um 11:00 Uhr

Freitag, 31. Dezember 2010 um 11:00 Uhr

Auf eine schöne Sternsinger-Aktion mit Euch freuen sich:

Die Mini-LeiterInnen aus Hochdorf

Informationen gibt's bei:

Sabine Vogel, Gemeindeferentin (Tel. 930477), Caroline Reich (40882) und Tanja Rietsche (4813)

Besuch der Sternsinger (nachmittags)

Dienstag, 04. Januar: Hieberainle(+ Seitenstraßen), Benzhauser Str (+ Seitenstraßen), St. Martinsgasse, Hessenweier, Kirchenpfad

Mittwoch, 05. Januar: Hochdorfer Str. (+ Seitenstraßen), Högestr. (+ Seitenstraßen)

Donnerstag, 06. Januar: Benzhausen, Gewerbegebiet, Mooswaldstr. (+ Seitenstraßen), Riedmatten, Alte Ziegelei, Fuchswinkel, Zur March,

Alle, die im vergangenen Jahr besucht worden sind, werden **wieder** besucht. Wer den Besuch **nicht mehr wünscht** oder dieses Jahr nicht zu Hause ist, kann dies im Pfarrbüro mitteilen.

Wer **zum ersten Mal** oder nach einer Pause wieder besucht werden möchte, kann dies ebenfalls dem **Pfarrbüro mitteilen (Zettel in Briefkasten)**.

Die Sternsinger wissen dann, wo sie willkommen sind.

